

## Lesen: Förderung in der Jahrgangsstufe 5

Der Erwerb einer stabilen Lesekompetenz ist für Heranwachsende unbedingt notwendig. Sie brauchen diese zum Lernen und Weiterkommen in der Schule, darüber hinaus aber auch, um die vielfältigen Informationen, die in den unterschiedlichen Medien angeboten werden, bewältigen zu können. Und schließlich verschafft die Lesefähigkeit auch Zugang zu jener Literatur, die Geschichten erzählt und mit der man in unbekannte Welten eintauchen kann.

Lesen bzw. Leseverstehen ist aber auch eine anspruchsvolle, ausgesprochen komplexe Tätigkeit, zu der ein ganzes Bündel von Voraussetzungen und Leistungen gehört.

Um *allen* unseren neuen Schülerinnen und Schülern mit ihren unterschiedlichsten Vorerfahrungen gerecht zu werden und sie in klassenübergreifenden, überschaubaren Fördergruppen gezielt unterstützen zu können, wird ihre Lesekompetenz gleich zu Beginn des 5. Schuljahres getestet.

Jede/r liest dazu aus einem fortlaufenden Text (Jugendbuch) etwa vier Minuten vor. Die Kriterien für die Einstufung in die jeweiligen Fördergruppen sind u. a.

- Lautstärke,
- fehlerfreies Lesen,
- Lesetempo,
- deutliche Aussprache,
- sinnerfassendes Lesen.

In den leistungsschwächeren Fördergruppen liegt der Schwerpunkt auf konzentriertem, langsamem Lesen, damit die Schülerinnen und Schüler im Verlauf des Schuljahres mehr Sicherheit in der Anwendung grundlegender Lesestrategien gewinnen. Dabei soll ein gezieltes Üben von Stufe zu Stufe den systematischen Aufbau verlässlicher Lesekompetenz ermöglichen: Vom Erfassen des Wortsinns immer komplexerer Wörter soll die Entwicklung bis zum sinnerfassenden Lesen kurzer Texte gehen, so dass gegen Ende Mini-Skette oder Rollenspiele aufgeführt werden können.

Auf der mittleren Ebene steht das Training von fließendem, sinnerfassendem Lesen im Mittelpunkt. Geübt wird mit ansprechenden längeren Texten oder nicht zu umfangreichen Jugendbüchern.

Die leistungsstärkste Gruppe beschäftigt sich mit anspruchsvolleren Texten (z. B. Zeitungs-/Lexikonartikeln) und kann das Lesetraining nutzen, um mit schwierigeren Aufgaben wie z. B. dem Zusammenfassen und Vorstellen privat gelesener Bücher zu einem noch besseren Lesen bzw. Leseverstehen zu gelangen.

Ziel unserer Leseförderung ist natürlich auch, immer wieder neue Leseanreize für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Deshalb gehören zur Leseförderung an unserer Schule auch der Besuch der Kinderbibliothek Paderborn, der für jede Klasse der Jahrgangsstufe 5 eingeplant ist, und der Vorlesewettbewerb in der Jahrgangsstufe 6.